



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



einfach**machen**

Gemeinsam die
UN-Behindertenrechts-
konvention umsetzen



Inklusionstage 2023 **Gesundheit**

barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß

8. und 9. Mai 2023

Das Programm im Überblick

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Grußwort
Seite 4	Programm Tag 1
Seite 5	Programm Tag 2
Seite 6	Weitere Informationen Tag 1
Seite 8	Weitere Informationen Tag 2
Seite 9	Auf dem Marktplatz: Infos zu den Ausstellenden
Seite 10	Allgemeine Informationen zur Veranstaltung



#inklusionstage



Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Pandemie hat einmal mehr deutlich gemacht, wie wichtig eine hochwertige und für alle zugängliche Gesundheitsversorgung ist. Insbesondere Menschen mit Behinderungen sind darauf angewiesen, dass Gesundheitsleistungen barrierefrei, niedrigschwellig und teilhabeorientiert zur Verfügung stehen.

Die diesjährigen Inklusionstage stehen daher unter dem Motto:
GESUNDHEIT barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß.

In Gesprächs- und Diskussionsrunden sowie kompakten Seminaren können Sie neue Ansätze kennenlernen, wie sich Krankenhäuser und Praxen sowie ihr medizinisches Personal auf Menschen mit verschiedenen Behinderungen einstellen. Diskutieren Sie mit uns vor Ort oder über die digitalen Beteiligungsformate, was wir in Deutschland aus inklusionspolitischer Sicht aus der Pandemie gelernt haben – und an welchen Stellen es Verbesserungsbedarf gibt. Bringen Sie sich mit Ihren Fragen und Anregungen zum Thema Inklusion im Gesundheitswesen ein.

Auch in diesem Jahr begrüßen wir wieder zahlreiche Expertinnen und Experten sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Sozial- und Wohlfahrtsverbänden, Politik, Verwaltung und Wirtschaft bei den Inklusionstagen.

Wir feiern in diesem Jahr zudem ein Jubiläum – die Inklusionstage finden zum zehnten Mal statt. Ich möchte Ihnen herzlich dafür danken, dass Sie die Inklusionstage bereichern und zu einer zentralen inklusionspolitischen Veranstaltung gemacht haben.

Für mich gilt weiterhin: Nur gemeinsam werden wir vorankommen und Deutschland zu einem noch lebenswerteren Ort für alle Menschen machen – mit und ohne Behinderung.

Ich freue mich auf einen spannenden Austausch mit Ihnen vor Ort und an den Bildschirmen!

Ihr

Hubertus Heil, MdB
Bundesminister für Arbeit und Soziales



9:00 Uhr vor Ort in Berlin: **Ankommen und Netzwerken**

10:15 Uhr **Start Livestream**

10:30 Uhr **Atrium** Programm im Plenum (45 Min.)

Eröffnung der Inklusionstage 2023

Moderation: Ninia LaGrande

Willkommen

Kerstin Griese, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Arbeit und Soziales

„Gesundheitsversorgung in Deutschland: alles schon inklusiv?“

Im Gespräch: Kerstin Griese und Jürgen Dusel, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Impulsvortrag

Christian Walter-Klose, Professor im Schwerpunkt Behinderung und Inklusion an der Hochschule für Gesundheit in Bochum

11:15 Uhr **Pause für Raumwechsel** (15 Min.)

11:30 Uhr **Parallele Programmpunkte auf drei Bühnen** (75 Min.)

Atrium

Podiumsdiskussion:
Gesundheitsversorgung für Menschen mit Behinderungen: Was haben wir aus der Pandemie gelernt?

Marktplatz

Projektvorstellung der Ausstellenden:
Mit Bewegung zu mehr Inklusion und Gesundheit

Seminarraum

Praxistipps von Fachleuten:
Neuigkeiten aus dem digitalen Gesundheitswesen

Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie auf [Seite 6](#).

12:45 Uhr **Marktplatz** **Mittagspause** (90 Min.)

14:15 Uhr **Atrium** Programm im Plenum (60 Min.)

Grußwort

Hubertus Heil, MdB, Bundesminister für Arbeit und Soziales

Grußwort

Sabine Dittmar, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit

Verleihung Bundesteilhabepreis 2022

„WOHNEN barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß“

15:15 Uhr **Marktplatz** **Kaffeepause** (60 Min.)

16:15 Uhr **Parallele Programmpunkte auf drei Bühnen** (75 Min.)

Atrium

Podiumsdiskussion:
Neue Ansätze für Barrierefreiheit in Krankenhäusern

Marktplatz

Projektvorstellung der Ausstellenden:
Die richtigen Hilfsmittel für Kinder und Erwachsene finden

Seminarraum

Praxistipps von Fachleuten:
Training „Inklusive Achtsamkeit“

Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie auf [Seite 7](#).

17:30 Uhr **Ende des Livestreams** • Tag 1

vor Ort in Berlin:

Marktplatz **Imbiss und Umtrunk** (bis 21:00 Uhr)

Veranstaltungsjubiläum: Rückblick 10 Jahre Inklusionstage



8:30 Uhr vor Ort in Berlin: **Ankommen und Netzwerken**

9:45 Uhr **Start Livestream**

10:00 Uhr **Parallele Programmpunkte auf drei Bühnen** (75 Min.)

Atrium

Podiumsdiskussion:

**Medizinisches Personal:
neue Schulungen für den
Umgang mit Menschen
mit Behinderungen**

Marktplatz

Projektvorstellung
der Ausstellenden:
**Gesundheitliche
Versorgung im
ländlichen Raum**

Seminarraum

Praxistipps von
Fachleuten:
**Fördermöglichkeiten
für Selbsthilfegruppen
und -organisationen**

Weitere Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie auf [Seite 8](#).

11:15 Uhr **Marktplatz Kaffeepause** (45 Min.)

12:00 Uhr **Atrium** Programm im Plenum (80 Min.)

Podiumsdiskussion GESUNDHEIT barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß
Inklusion trifft Politik – Im Gespräch mit dem Deutschen Bundestag

Es diskutieren Mitglieder des Deutschen Bundestages (MdB):
Heike Baehrens, Jens Beeck, Takis Mehmet Ali, Wilfried Oellers,
Corinna Rüffer und Kathrin Vogler

Schlusswort

Kerstin Griese, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin
beim Bundesminister für Arbeit und Soziales

13:20 Uhr **Ende des Livestreams**

vor Ort in Berlin:

Marktplatz Imbiss und Ausklang (bis 14:30 Uhr)





Atrium

Livestream A

Podiumsdiskussion:

Gesundheitsversorgung für Menschen mit Behinderungen: Was haben wir aus der Pandemie gelernt?

Moderatorin Ninia LaGrande

diskutiert mit folgenden Gästen:

- **Sigrid Arnade**, Vorsitzende des Sprecher*innenrats des Deutschen Behindertenrats (DBR)
- **Patrick Larscheid**, Amtsarzt und Leiter des Gesundheitsamtes Berlin-Reinickendorf
- **Matthias Rösch**, Landesbeauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Rheinland-Pfalz
- **Ute Teichert**, Leiterin der Abteilung „Öffentliche Gesundheit“ im Bundesministerium für Gesundheit

Marktplatz

Livestream B

Projektvorstellung der Ausstellenden:
Mit Bewegung zu mehr Inklusion und Gesundheit

Moderatorin Kübra Sekin

spricht mit folgenden Ausstellenden:

Deutscher Behindertensportverband e. V.

- Kai Niklas Labinski, Referent für Breitensport und Inklusion

Deutscher Olympischer Sportbund e. V.

- Ute Blessing, Leiterin für den Bereich Inklusion im und durch Sport

Special Olympics Deutschland e. V.

- Imke Kaschke, Direktorin Gesundheit
- Reynaldo Montoya, Gesundheitsbotschafter

Seminarraum

Livestream C

Praxistipps von Fachleuten:

Neuigkeiten aus dem digitalen Gesundheitswesen

Moderatorin Iris Meinhardt

begrüßt:

- **Jörg Rübensam**, Portfolio Manager bei der Nationalen Agentur für Digitale Medizin – gematik GmbH

Digitale Helfer haben Einzug in die meisten Lebensbereiche gehalten, auch beim Thema Gesundheit gibt es bereits vielfältige digitale Unterstützungsmöglichkeiten. Jörg Rübensam von der Nationalen Agentur für Digitale Medizin – gematik erläutert in diesem Seminar, was die neue Digitalstrategie des Bundesministeriums für Gesundheit für Menschen mit wie ohne Behinderungen bedeutet und wie uns das Elektronische Rezept, die Patientenakte und die Videosprechstunde zukünftig im Alltag helfen können.



Atrium

Livestream A

Podiumsdiskussion:

Neue Ansätze für Barrierefreiheit in Krankenhäusern

Moderatorin Ninia LaGrande

diskutiert mit folgenden Gästen:

- **Peter Bartmann**, Leiter des Zentrums für Gesundheit, Rehabilitation und Pflege der Diakonie Deutschland Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.
- **Andreas Bethke**, Geschäftsführer des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbands e. V.
- **Martina Guddat**, Architektin, Sachverständige der Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Architektenkammer Berlin
- **Nicole Hasselberg**, Inklusions-Lotsin des Evangelischen Krankenhauses Alsterdorf gGmbH in Hamburg, Berufspädagogin für Pflegewissenschaft

Marktplatz

Livestream B

Projektvorstellung der Ausstellenden:

Die richtigen Hilfsmittel für Kinder und Erwachsene finden

Moderatorin Kübra Sekin

spricht mit folgenden Ausstellenden:

- **Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e. V.**
 - Beate Bettenhausen, Vorsitzende des Bundesverbandes
- **rehaKIND – Internationale Fördergemeinschaft Kinder- und Jugendrehabilitation e. V.**
 - Christiana Hennemann, Geschäftsführerin

Seminarraum

Livestream C

Praxistipps von Fachleuten:

Training „Inklusive Achtsamkeit“

Moderatorin Iris Meinhardt

begrüßt:

- **Mechthild Kreuser**,
Gründerin von „Inklusive Achtsamkeit“

Achtsamkeit hat wissenschaftlich nachgewiesen positive Effekte auf die Stressverminderung und das körperliche Wohlbefinden. Aus diesem Grund werden Achtsamkeits-Angebote, Yoga und andere Kurse von den Krankenkassen gefördert. Oft besteht jedoch der Eindruck, dass diese Angebote für Menschen mit Behinderungen nicht so gut zugänglich sind.

Die Trainerin Mechthild Kreuser zeigt in diesem Seminar, welche Möglichkeiten es gibt, Achtsamkeit für mehr Menschen anzubieten und dass auch ein achtsames Miteinander zu einer inklusiveren Gesellschaft beitragen kann.



Atrium

Livestream A

Podiumsdiskussion:

Medizinisches Personal: neue Schulungen für den Umgang mit Menschen mit Behinderungen

Moderatorin Ninia LaGrande

diskutiert mit folgenden Gästen:

- **Michael Biesewinkel**, Diakon und Lehrbeauftragter an der Fachhochschule der Diakonie gGmbH in Bielefeld-Bethel
- **Hannelore Loskill**, Bundesvorsitzende der BAG SELBSTHILFE e. V.
- **Judit Nothdurft**, Dozentin für Kommunikation mit schwerhörigen und gehörlosen Patient*innen
- **Petra Ott-Ordelleide**, Teamleitung Behandlungs-koordination und Ansprechpartnerin für die Pflegeprojekte im Krankenhaus Mara gGmbH in Bielefeld
- **Jörg Stockmann**, Chefarzt der Klinik für Inklusive Medizin im Evangelischen Krankenhaus Hagen-Haspe, Evangelische Stiftung Volmarstein

Marktplatz

Livestream B

Projektvorstellung der Ausstellenden:

Gesundheitliche Versorgung im ländlichen Raum

Moderatorin Kübra Sekin

spricht mit folgenden Ausstellenden:

Bundesarbeitsgemeinschaft

Mobile Rehabilitation e. V.

- Matthias Schmidt-Ohlemann, Vorstandsmitglied

Der DB Medibus – die mobile Arztpraxis (ein Projekt der DB Regio AG)

- Arndt Hecker, Projektleiter
- Felix Thielmann, Projektleiter

Seminarraum

Livestream C

Praxistipps von Fachleuten:

Fördermöglichkeiten für Selbsthilfegruppen und -organisationen

Moderatorin Iris Meinhardt

begrüßt:

NAKOS – Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen

- David Brinkmann, wissenschaftlicher Mitarbeiter
- Jutta Hundertmark-Mayer, Geschäftsführerin

Die Krankenkassen unterstützen und fördern die Aktivitäten der gesundheitsbezogenen Selbsthilfe durch immaterielle, infrastrukturelle und finanzielle Hilfen – seit 2008 sind sie gesetzlich dazu verpflichtet. Doch was wird gefördert und wie können die Gelder beantragt werden? Der GKV-Spitzenverband hat dazu den „Leitfaden zur Selbsthilfeförderung“ herausgegeben. Die NAKOS informiert und gibt Tipps rund um Fördermöglichkeiten und Antragstellung und Hinweise, wo man sich weiter informieren kann.

Auf dem Marktplatz: Infos zu den Ausstellenden

Hier können Sie an beiden Veranstaltungstagen interessante Projekte kennenlernen. Nutzen Sie auch die Pausen dazu, um auf dem Marktplatz ins Gespräch zu kommen!



Bild: ©Sozialdenker e. V.

Die Wanderausstellung war schon in ganz Deutschland unterwegs – und macht nun auch Station auf den Inklusionstagen in Berlin:

Sozialdenker e. V. mit der Wanderausstellung „Inklusion im Blick“

Deutschlands erste inklusive Kunstausstellung zeigt künstlerische Positionen von Menschen mit und ohne Behinderungen und soll die Bedeutung des Menschenrechts auf Teilhabe herausstellen. Mit einer App als Audioguide in Alltags- und Leichter Sprache, mit Tastmodellen, einem Blindenleitsystem sowie Erklärungen in Gebärdensprache, Brailleschrift und Leichter Sprache wurde sie barrierefrei gestaltet.

Weitere Projekte zum Thema

GESUNDHEIT barrierefrei • selbstbestimmt • zeitgemäß:

Bewegung und Sport:

- Deutscher Behindertensportbund e. V.
- Deutscher Olympischer Sportbund e. V.
- Special Olympics Deutschland e. V.

Hilfsmittel für Kinder und Erwachsene mit Behinderungen:

- Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e. V.
- REHADAT, ein Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln e. V.
- rehakind – Internationale Fördergemeinschaft Kinder- und Jugendrehabilitation e. V.

Ländlicher Raum:

- Bundesarbeitsgemeinschaft Mobile Rehabilitation e. V.
- DB Medibus: Die mobile Arztpraxis (ein Projekt der DB Regio AG)



Allgemeine Informationen zur Veranstaltung

Barrierefreiheit

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Die Veranstaltung stellt folgende Assistenzoptionen bereit: Gebärden- und Schriftdolmetschung sowie Induktionsschleifen. Die Veranstaltung wird außerdem simultan in Leichte Sprache übersetzt. Alle Programmpunkte werden barrierefrei im Livestream übertragen auf: www.gemeinsam-einfach-machen.de/ikt23

Alle Inhalte bleiben online

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, alle für Sie interessanten Programmpunkte am 8. und 9. Mai 2023 live zu verfolgen, stehen diese später online auf der Veranstaltungswebseite bereit. Da das Material nach Veranstaltungsende für eine bessere Übersicht leicht überarbeitet wird, werden die aufgezeichneten Inhalte voraussichtlich erst eine Woche später zur Verfügung stehen.

Soziale Netzwerke

Bitte nutzen Sie **#inklusionstage** in Ihren sozialen Netzwerken (Facebook, Twitter, Instagram), um alle an Ihren Eindrücken und Erlebnissen bei den Inklusionstagen 2023 teilhaben zu lassen. Wir freuen uns, dass Kübra Sekin nicht nur moderieren, sondern Sie über ihren Instagram-Account an ihren persönlichen Eindrücken hinter den Kulissen teilhaben lassen wird. Wir sind außerdem auf Ihren Input gespannt und freuen uns, wenn Sie viele Menschen in Ihrem Netzwerk auf die Inklusionstage aufmerksam machen.

Veranstaltungsort

Telekom Hauptstadtrepräsentanz, Französische Straße 33 a–c, 10117 Berlin-Mitte

Die Hauptstadtrepräsentanz der Deutschen Telekom AG befindet sich an der Ecke Französische Straße / Oberwallstraße. Der Einlass erfolgt über den Eingang in der Französischen Straße.

Fragen zur Veranstaltung und Organisation

meder. agentur für veranstaltungen und kommunikation gmbh
Waldenserstraße 2–4, 10551 Berlin
E-Mail: inklusionstage@bmas.bund.de
Tel.: 030 28 88 451-23

Anreise

Allgemeine Verkehrsinformationen und Parkhinweise finden Sie auf folgenden Webseiten: www.bvg.de, www.vbb.de, www.bahn.de und www.q-park.de

In der näheren Umgebung finden Sie folgende Haltestellen und Parkmöglichkeiten:

U-Bahn: Unter den Linden (Linie U6, Ausgang Charlottenstraße, Aufzug vorhanden) • von dort ca. 550 m Fußweg oder Hausvogteiplatz (Linie U2, Ausgang Oberwallstraße) • von dort ca. 270 m Fußweg

Bus: Staatsoper (Linien 100, 300, N5) • von dort ca. 550 m Fußweg

S-Bahn: Friedrichstraße (Linien: S1, S2, S3, S5, S7, S9, S25, S26) • von dort ca. 1,1 km Fußweg, alternativ Buslinie 147 Richtung S Ostbahnhof mit Haltestelle „Werderscher Markt“, oder U6 Richtung Alt-Mariendorf mit Haltestelle „Unter den Linden“

Parkhäuser: In der näheren Umgebung stehen kostenpflichtige Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Q-Park Operncarrée – Französische Straße 39, 10117 Berlin-Mitte oder Q-Park Unter den Linden – Bebelplatz 2, 10117 Berlin-Mitte • von dort ca. 400 m Fußweg

Hygienehinweis

Für diese Veranstaltung besteht keine Maskenpflicht. Allerdings empfehlen wir Ihnen weiterhin das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske. Am Ein- und Ausgang sowie in allen Räumen steht Desinfektionsmittel bereit.

Veranstalter

Bundesministerium für Arbeit und Soziales
Wilhelmstraße 49
10117 Berlin
Telefon: 030 18 527-0
E-Mail: info@bmas.bund.de
Webseite: www.bmas.de